

Haus- und Krankenpflegedienst Lemke erhält Zuschüsse für drei Vorhaben – Dr. Peter Liese: „Das Geld ist gut angelegt“

# Geld aus EU-Sozialfonds für einen Pflege-Azubi

Marcus Land

**Neuenrade.** Die EU im fernen Brüssel hilft vor Ort. Fördergeld aus dem Europäischen Sozialfonds gelangt zum Beispiel bis zum Haus- und Krankenpflegedienst Lemke.

Inhaberin Iris Lemke hat sich kundig gemacht, durch den Papierkram gewählt. Mit Erfolg. Mit dem Zuwendungsbescheid überwies der Fonds ihrem kleinen Unternehmen (20 Mitarbeiter) insgesamt 9000 Euro für drei verschiedene Vorhaben: 4500 Euro als Zuschuss für eine betriebliche Ausbildung im Verbund, 2000 Euro für eine Arbeitszeitberatung und 2500 Euro für eine Potenzialberatung.

„Das Geld ist gut angelegt, um den Betrieb zu optimieren und Arbeitsplätze zu sichern“, betonte am Freitag Dr. Peter Liese. Der CDU-Europaparla-



Überzeugten sich bei Iris Lemke (l.) von der Sinnhaftigkeit der Zuschüsse: Christel Voßbeck-Kayser und Dr. Peter Liese. Foto: Land

mentarier überzeugte sich beim Pflegedienst Lemke von der Sinnhaftigkeit der Förderung. Iris Lemke und ihre Mitarbeiter profitieren: Mit Hilfe von Beratungsfirmen wurden etwa andere Arbeitszeitmo-

delle durchgespielt oder die betriebswirtschaftlichen Strukturen durchleuchtet. Häusliche Schulungen von pflegenden Angehörigen, die auch mit den Krankenkassen abgerechnet werden können,

sind ein weiteres wertvolles Ergebnis der Beratung.

## »Schüler brauchen mehr Praxisbezug«

Den Zuschuss zu den Ausbildungskosten betrachten Lemke und Liese als besonders wichtig. „Ausbildung in diesem Beruf rechnet sich häufig nicht“, so Peter Liese. Und: „Wir müssen den Beruf attraktiver machen.“ Christel Voßbeck-Kayser, CDU-Bundestagskandidatin, verwies insofern auf die Vernetzung von Schulen mit Wirtschaft: „Schüler brauchen mehr Praxisbezug - das schaffen wir nur mit Kooperationsmodellen!“

Das Schöne dabei: Auch solche Projekte fördert der Europäische Sozialfonds mit Zuschüssen. Bedingung: Durch viel Papierkram wuseln.

## INFO

### Für kleine Firmen

- „Kleine Beträge für kleine Unternehmen.“ - Laut Dr. Peter Liese fördert der Europäische Sozialfonds vor allem auch nach diesem Konzept.
- Der Sozialfonds ist bereits 1957 gegründet worden und fördert Maßnahmen zur Bekämpfung von Arbeitslosigkeit, zur Erweiterung des Ausbildungsangebotes und für ein besseres Funktionieren des Arbeitsmarktes.
- Info: Beratungsbüro MK, Lindenstr. 45, Altena. Johanna Dragon (☎ 0 23 31/80 03-14); Kirsten Kling (☎ 80 03-27); Andreas Langmann (☎ 80 03-17); Internet: [www.agenturmark.de](http://www.agenturmark.de)